



Azubiakademie

Auf dem Weg zur besten Ausbildung –
Wiederbelebtes Projekt stärkt
Teamgeist und Eigeninitiative

► **LANDKREIS COBURG.** Die „BDS Azubiakademie“ ist zurück. Die Initiative in Kooperation der Wirtschaftsförderung des Landkreises Coburg und dem Bund der Selbstständigen (BDS) vermittelt jungen Talenten praxisnahe Fähigkeiten, die über die klassisch fachlichen Ausbildungsinhalte hinausgehen. Gleichzeitig unterstützt das Angebot die regionalen Unternehmen bei der Förderung und Bindung qualifizierter Fachkräfte. Der Auftakt in der „Funtasy World“ in Rödenthal hat dabei unter dem Motto „Schlag den Chef“ das Signal für ein etwas anderes Format gesetzt.

„Ich freue mich sehr, dass die Azubiakademie wieder bei uns im Coburger Land gestartet ist. Sie zeigt, wie spannend Lernen sein kann – erst recht, wenn die Inhalte auch einmal außerhalb des normalen Arbeitsalltags angesiedelt sind“, betonte Landrat Sebastian Straußel zur Begrüßung der teilnehmenden Be-

triebe.

Insgesamt sind acht Unternehmen mit 43 Auszubildenden beim diesjährigen Neustart dabei. Für die jungen Menschen und ihre Betriebe stehen ab November sechs praxisnahe Workshops auf dem Programm: Lernmanagement und Selbstorganisation, Kommunikation und Präsentation, Digitale Kompetenzen und Social Media, Suchtprävention, Finanzen und „Fit im Beruf“.

Natalia Spieß, Projektverantwortliche der Coburger Azubiakademie bei der Wirtschaftsförderung des Landkreises, erklärte: „Die Akademie ist keine trockene Theorieveranstaltung. Unter professioneller Anleitung und Begleitung entwickeln die Auszubildenden wichtige Kompetenzen – sowohl für den Berufsalltag als auch fürs Leben. Von smarter Kommunikation über digitale Tools bis zur Finanzplanung und Gesundheit.“ Geleitet werden die Workshops von erfahrenen Praktikern aus

der Region.

Frank Bernard, Bezirksgeschäftsführer des BDS Oberfranken, sagte bei der Eröffnung in Rödenthal: „Das Erfolgsgeheimnis unserer Akademie ist: Unsere Auszubildenden lernen von Menschen, die ihr Wissen täglich leben und mit Leidenschaft weitergeben.“

Wertvolle Vernetzung

Ermöglicht wurde der Neustart durch die engagierte Arbeit von Martin Schmitz und seinem Team bei der Wirtschaftsförderung des Landkreises Coburg in enger Zusammenarbeit mit dem BDS Oberfranken und der Wirtschaftsförderungsgesellschaft der Stadt Coburg. Martin Schmitz erklärte: „Wir sind stolz, dass die Azubiakademie wieder an den Start geht. Schon bei früheren Angeboten – in den Jahren 2015 bis 2019 – konnten wir sehen, wie begeistert viele Unternehmen von diesem Format waren und wie wertvoll die

Vernetzung für alle Beteiligten ist.“

Der Auftakt sorgte bereits für viel Spaß und Spannung: Beim „Schlag den Chef“ im Indoor-Freizeitpark „Funtasy World“ haben die Auszubildenden und Dozenten ihre Fähigkeiten unter Beweis gestellt und sich in Team-Challenges miteinander gemessen. Das fand Landrat Straußel großartig: „Mit Spaß, Praxisnähe und aktivem Austausch entstehen schnell Brücken zwischen den Azubis und ihren Betrieben – genau die richtige Grundlage für die bevorstehenden Workshops.“

Die Azubiakademie setzt mit ihrem Angebot bewusst auf gemeinsames Erleben und praxisnahe Herausforderungen. Sogelingt es, Teamgeist, Selbstvertrauen und Eigeninitiative zu fördern. Ziel ist es, die Motivation der jungen Menschen zu stärken, sie aktiv in Gesellschaft und Betrieb einzubringen – ein echter Gewinn für das Coburger Land und seine Wirtschaft. red